



OOP für Anfänger

Das Java-Hamster-Modell geht in Serie

Tam Hanna, E-Mail: tamhan@tamoggemon.com



Titel: Objektorientierte Programmierung spielend gelernt mit dem Java-Hamster-Modell

Autor:

Dietrich Boles, Cornelia Boles

Seiten: 523

Preis:

34,99 €, (eBook 26,99 €)

Verlag: Springer Vieweg

Jahr: 2014

ISBN: 978-3-658-04802-0

Objektorientierte Programmierung (OOP) ist für Autodidakten oft ein Buch mit sieben Siegeln. Zwei an der Universität Oldenburg ansässige Professoren kamen nun auf die Idee, komplexe Themen über eine „niedliche Abstraktionsschicht“ abzubilden.

Dazu dient ein als Hamstersimulator bezeichnetes Programm. Es erweitert Java um eine Gruppe von Klassen, die die Modellierung des Lebens von Hamstern ermöglichen. Die rest-

lichen Erklärungen erfolgen dann im Rahmen dieses „hamsterigen“ Frameworks.

Aufgrund des großen Erfolgs der Serie sind mittlerweile drei auf dem Modell basierende Werke erschienen. Der 2014 erschienene zweite Band beschränkt sich auf die Abbildung von OOP, Grundkenntnisse der „primitiven Programmierung“ sind zum Verständnis des eher kurz gehaltenen Einführungskapitels sinnvoll.

Als letzter Akt des Buchs folgt die „Enttarnung“ des Hamsters. Die Sprache hat mit „normalem Java“ mehr gemein, als man auf den ersten Blick annehmen mag. Überraschenderweise lassen sich die spielerisch erarbeiteten Kenntnisse ohne großen Aufwand in klassisches Java transferieren.

Fazit: Fans der „klassischen Lehrweise“ – der Autor bekennt sich offen zum Frontalunterricht – empfinden bei der ersten Erwähnung des Hamstermodells instinktiv Widerwillen. Nach sorgfältiger Prüfung ist dieses Buch für all jene empfehlenswert, die bei klassischer OOP „Denkblockaden“ haben und eine strukturierte Einführung wünschen. Als Nachschlagewerk für im Dienst stehende Programmierer ist das Werk nur wenig geeignet.

Literatur und Links

[Bol13] D. Boles, Programmieren spielend gelernt mit dem Java-Hamster-Modell (Band 1), Springer Vieweg, 2013

[BolBol14] D. Boles, C. Boles, Objektorientierte Programmierung spielend gelernt mit dem Java-Hamster-Modell (Band 2), Springer Vieweg, 2014

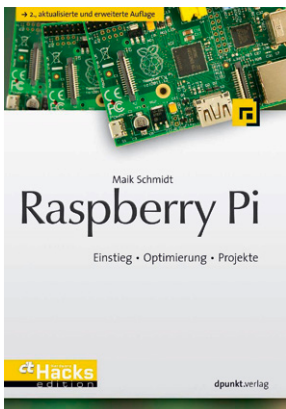
[Bol8] D. Boles, Parallele Programmierung spielend gelernt mit dem Java-Hamster-Modell (Band 3), Springer Vieweg, 2008

[Boles] Leseproben und Download zweier weiterer Bände, <http://www.boles.de/hamster/buecher.html>

UNIXoide Einplatinencomputer

Einstieg in den Raspberry Pi reloaded

Tam Hanna, E-Mail: tamhan@tamoggemon.com



Titel: Raspberry Pi: Einstieg – Optimierung – Projekte

Autor: Maik Schmidt

Seiten: 196

Preis: 19,95 €

Verlag: dpunkt.verlag

Jahr: 2014 (2. Auflage)

ISBN: 978-3-86490-134-8

platinencomputers setzt tiefgehende Erfahrung im Umgang mit Linux voraus – wer mit anderen Systemen aufgewachsen ist, muss umlernen.

Maik Schmidt beginnt sein mit vollfarbigen Grafiken versehenes Buch mit einer Einführung in die Konfiguration eines neu gekauften Raspberry Pi. Wer seinen Pi als Mediencenter oder als „Kiosk“ benutzen möchte, findet detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Thema.

Nach diesen eher einführenden Kapiteln geht es zur Sache. Das Buch stellt die Nutzung der Eingabe-/Ausgabe-Hardware anhand einiger Beispielschaltungen vor. Quellcode wird dabei sowohl in Form von Shell-Skripten als auch in PHP angeboten – mit anderen Sprachen arbeitende Entwickler können die Konzepte ohne großen Aufwand recyceln.

Im nächsten Kapitel wird die Nutzung einiger ausgewählter Sensoren mit dem Einplatinencomputer vorgeführt. Die in diesem Teil des Werks enthaltenen Beispielprogramme sind allesamt in Python gehalten, das gilt auch für den darauffolgenden Abschnitt zur Kamera für den Raspberry Pi. Ein Appendix zur Bedienung von unixoiden Betriebssystemen rundet das Lehrbuch ab.

Maik Schmidts Werk ist ideal für all jene, die sich eine schnelle und doch sorgfältige Einführung in die Möglichkeiten des Einplatinencomputersystems wünschen. Erfahrene Elektroniker finden hier leider nur wenig Neues. Aus didaktischer Sicht gibt es nichts zu bemängeln, der Preis ist in Ordnung.

Wer einen Raspberry Pi kauft, bekommt eine vollwertige Unix-Workstation. Die enorme Leistungsfähigkeit des Ein-